



Reanimationstraining in der Oper Leipzig und auf dem Lindenauer Markt

- **17. September 2018: Aktionstag des Leipziger Diakonissenkrankenhauses im Rahmen der bundesweiten „Woche der Wiederbelebung“**
- **Notfallspezialisten geben Mitarbeitern der Oper Leipzig und interessierten Bürgerinnen und Bürgern praktische Erste Hilfe-Tipps, die im Ernstfall Leben retten können**

Leipzig, den 12. September 2018

Theoretisch kann es jederzeit passieren – dass ein Mitmensch plötzlich in einen lebensbedrohlichen Gesundheitszustand gerät und auf schnelle Hilfe von medizinischen Laien angewiesen ist. Doch wie gut ist jeder Einzelne ganz praktisch auf eine solche Extremsituation vorbereitet? Das Leipziger Diakonissenkrankenhaus engagiert sich seit vielen Jahren dafür, das Grundwissen in Erster Hilfe in der Bevölkerung aufzufrischen. Am Montag, den **17. September 2018**, wird ein Team von Notfallspezialisten einen **Aktionstag zum Thema Wiederbelebung** in der **Oper Leipzig** und im Anschluss auf dem **Lindenauer Markt** durchführen.

Die Aktion ist Teil der bundesweiten „**Woche der Wiederbelebung**“ (17. bis 23. September 2018). Los geht es vormittags in der Oper Leipzig mit einer ausführlichen Einweisung in lebensrettende Maßnahmen, die sich insbesondere an das Servicepersonal des Kulturhauses richtet. Mit im Gepäck haben die Diako-Experten so genannte Reanimationspuppen, an denen praxisnah geübt werden kann, wie eine Herzdruckmassage funktioniert. Außerdem werden die vor Ort befindlichen Defibrillatoren in die Schulung einbezogen und ihre Funktionsweise sowie Handhabung anschaulich erklärt.

Geschäftsführung:

**Pfarrer Dr. Michael Kühne
Hubertus Jaeger**
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3500
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: info@diako-leipzig.de

Ihr Pressekontakt:

Alexander Friebel
Referent Unternehmenskommunikation
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3583
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: alexander.friebel@ediacon.de



Von ca. **14.30 bis 16.30 Uhr** haben dann interessierte Leipziger die Möglichkeit, sich in lebensrettenden Maßnahmen praktisch auszuprobieren. Das Reanimationsteam des Leipziger Diakonissenkrankenhauses wird mit einem kleinen Stand auf dem **Lindenauer Markt** (04177 Leipzig) eine öffentliche Einführung in wirksame Erste-Hilfe-Maßnahmen geben. Auch hier können Interessierte insbesondere an Reanimationspuppen üben und sich fachliche Tipps aus erster Hand holen. Die Teilnahme ist **kostenlos und ohne Anmeldung** möglich. (Hinweis: Bei schlechtem Wetter kann die Aktion auf dem Lindenauer Markt möglicherweise kurzfristig nicht durchgeführt werden.)

„Mit unserer jährlichen Aktion wollen wir einen Beitrag dafür leisten, dass Ersthelfer mit den Basiskompetenzen ausgestattet sind, die sie im Notfall brauchen, um Leben retten zu können“, erläutert **Dr. Monika Scholle**, Intensivmedizinerin des Leipziger Diakonissenkrankenhauses, die in zentraler Rolle an der Vorbereitung und Durchführung des Aktionstages beteiligt ist. „Jeder sollte sich einmal vorstellen, dass er selbst in die Lage geraten kann und Hilfe benötigt. Ist es dann nicht beruhigend zu wissen, dass da jemand in der Nähe ist, der weiß, was zu tun ist?“

„Das Reanimationstraining ist ein sinnvolles Zusatzangebot für unsere Kolleginnen und Kollegen, die sich im direkten Kontakt mit unseren Gästen befinden und im Fall der Fälle diejenigen sind, die als Ersthelfer agieren müssen“, ergänzt **Patricia Grünzweig**, Pressesprecherin der Oper Leipzig. „Damit können sie die regelmäßig in unserem Hause durchgeführten Erste-Hilfe-Schulungen weiter vertiefen und intensiv für den Ernstfall üben.“

Übrigens: Ebenfalls am Montag, **17. September 2018**, werden zahlreiche weitere Leipziger Gesundheitseinrichtungen von **9 bis 16 Uhr** auf dem **Augustusplatz** einen gemeinsamen Aktionstag unter dem Motto „**Leipzig drückt**“ durchführen. Die Teilnahme an der vom Arbeiter-Samariter-Bund organisierten Infoveranstaltung ist ebenfalls ohne Anmeldung möglich.

Zur bundesweiten „Woche der Wiederbelebung“:

Mit der unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Gesundheit stehenden „Woche der Wiederbelebung“ setzen sich der Bundesverband Deutscher Anästhesisten, die Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin und

Geschäftsführung:

**Pfarrer Dr. Michael Kühne
Hubertus Jaeger**
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3500
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: info@diako-leipzig.de

Ihr Pressekontakt:

Alexander Friebe
Referent Unternehmenskommunikation
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3583
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: alexander.friebe@ediacom.de



die Stiftung Deutsche Anästhesiologie in Kooperation mit dem German Resuscitation Council zum Ziel, das Selbstvertrauen der Bürger in ihre eigenen Fähigkeiten als Ersthelfer zu stärken. Die bundesweite Aktionswoche vom 17. bis 23. September 2018 steht unter dem Motto „Ein Leben retten. 100 Pro Reanimation“. Weitere Informationen unter www.einlebenretten.de

Hintergründe:

Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig:

Das Diakonissenkrankenhaus Leipzig ist ein sächsisches Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit einer Kapazität von 250 Betten. Pro Jahr werden hier über 14.000 Patienten stationär und rund 25.000 Patienten ambulant behandelt. Zum Leistungsspektrum des evangelischen Krankenhauses gehören sieben Fachkliniken mit den Schwerpunkten Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Gefäßchirurgie, Pneumologie, Gastroenterologie und Onkologie, Kardiologie und Geriatrie sowie Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie. Im Haus sind zudem zahlreiche zertifizierte Behandlungszentren sowie mehrere Belegkliniken angesiedelt. Das nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifizierte Diakonissenkrankenhaus Leipzig ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig. Es betreibt eine Berufsfachschule für Gesundheits- und Krankenpflege und ist Mitglied im Traumanetzwerk Westsachsen. Das Leipziger Diakonissenkrankenhaus ist ein Unternehmen im Verbund der edia.con gemeinnützige GmbH, zu der neben konfessionellen Krankenhäusern und Medizinischen Versorgungszentren auch Altenpflegeeinrichtungen, ein Hospiz und weitere soziale Einrichtungen in Sachsen und Sachsen-Anhalt gehören.

edia.con gemeinnützige GmbH:

Die edia.con gemeinnützige GmbH ist überregional tätig und vereinigt Krankenhäuser, Altenpflege- und Rehabilitationseinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren (MVZ) sowie soziale Einrichtungen. In der edia.con sind 2.500 Mitarbeitende beschäftigt; bei einer Gesamtkapazität von 940 Krankenhausbetten werden jährlich 35.000 Patienten stationär und 71.000 Patienten ambulant behandelt.

Geschäftsführung:

**Pfarrer Dr. Michael Kühne
Hubertus Jaeger**
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3500
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: info@diako-leipzig.de

Ihr Pressekontakt:

Alexander Friebe
Referent Unternehmenskommunikation
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3583
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: alexander.friebe@ediacon.de